CLASSIC DRIVER

Fünf Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead
Der Zauber und Fluch des Sammelns ist es, dass man sein Ziel nie erreicht: Es gibt immer noch einen seltenen, außergewöhnlichen, einzigartigen Automobilklassiker, der die Garage erst so richtig zum Glänzen bringen würde. Welches dieser fünf Autos raubt Ihnen also diese Woche den Schlaf?

Kleiner Skorpion

Natürlich, die großen Sechszigerjahre-Rennwagen von Ferrari und Maserati sind zum Niederknien! Und doch sind es die kleinen, leichten und agilen Sportprototypen aus dem Abarth-Rennstall, bei denen sich mir sofort die Armhaare aufstellen. Dieser Fiat Abarth 1000SP aus dem Jahr 1966 brachte kaum 500 Kilo auf die Waage – der bescheidene, rund 100 PS starke Ein-Liter-Reihenvierzylinders hatte also leichtes Spiel, wenn es darum ging, den puristischen Skorpion jedes Feld aufmischen zu lassen. Lange war die Barchetta Teil einer Japanischen Sammlung, nun wird sie von BH Auction in Tokio verkauft.

Das G-Modell unserer Träume

Klassische SUVs sind die Sammlerautos der Stunde. Und ganz oben auf vielen Wunschlisten steht eine puristische Mercedes-Benz G-Klasse – am besten ohne AMG-Motor auf Sterioden, ohne speckige Ledersitze, ganz schlicht und elegant. Angetrieben von einem 170 PS starke Sechszylinder, lackiert im Neunzigerjahre-Farbton Bornit Metallic und ausgestattet mit wunderbaren, zeitgenössisch-mélangierten Stoffsitzen und mattweißen Fünf-Speichen-Felgen entspricht dieser 1992 ausgelieferte Mercedes-Benz 300 GE ziemlich genau unserem Beuteschema. Außerdem hatte das Objekt unserer Begierde, das bei Eleven Cars in Paris zum Verkauf steht, bisher nur drei Besitzer, der Tacho zeigt bescheidene 49.000 Kilometer. Was will man mehr?

Gegen Senna zu verlieren ist keine Schande!

Am 12. Mai 1984 starteten auf dem Nürburgring zwanzig identische Mercedes-Benz 190 zu einem aus heutiger Sicht schier unglaublichen Showdown der Formel-1-Legenden. Neben Weltmeistern wie Niki Lauda, James Hunt, John Surtees, Phil Hill und Stirling Moss startete auch ein junger, kaum bekannter Pilot namens Ayrton Senna – nach einer atemberaubenden High-Speed-Fahrt holte er sich den Cup-Titel. Drei Wochen, bevor er in Monaco Rennsportgeschichte schrieb. Alle bis auf Sennas Siegerauto wurden von Mercedes verkauft – der Wagen von John Watson, der beim Rennen auf dem 5. Platz landete, wird nun von Chelsea 1979 in Spanien angeboten.

Auf Touren

Der gebürtige Venezuelaner Alberto «Johnny» Cecotto hatte nicht nur einen der wildesten Lockenköpfe der Motorsportgeschichte – er war auch ein bermerkenswert vielseitiger Pilot. Nach großen Erfolgen in der Motorrad-Weltmeisterschaft wechselte er in die Formel 1 und Formel 1, ehe er in der DTM zahlreiche Siege einfuhr. 1989 ehrte BMW den Piloten mit einer Sonderedition des BMW M3. Dieses wunderbare Exemplar in Macaoblau wird nun von Silverstone Auctions versteigert.

Einer von 30

Nachdem der handgeschaltete Ferrari 599 GTB, den wir ihnen vor einigen Wochen präsentiert haben, im Handumdrehen via Classic Driver verkauft war, möchten wir Ihnen auch dieses «Schwesterauto» nicht vorenthalten: Lackiert in zeitlosem «Tour du France Blu" mit passendem Interieur in «Carta di Zucchero blu», ist dieser elegante Fiorano eines von nur 30 gebauten Exemplaren mit der berühmten offenen Schaltkulisse. Die Gallery Aaldering in den Niederlanden freut sich über Ihren Anruf.

Galerie

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

\[page\]

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/autos/funf-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-69
© Classic Driver. All rights reserved.